

Der verbesserte Nahverkehr kostet dem Markt Ammerndorf 22.000 €

Ab September 2011 wird der Nahverkehr im südlichen Landkreis Fürth verbessert. Dass dies nicht kostenlos möglich ist, hat der Marktgemeinderat bei der vergangenen Sitzung zur Kenntnis nehmen müssen.

Alleine die Verbesserungen auf der Linie 113 kosten den Markt Ammerndorf jährlich 21.000 €. Dafür wird der Stundentakt eingehalten und auch die Samstags- und Sonntagsfahrten verbessert. Zusätzlich neu eingeführt wird die Linie 114 von Roßtal über Ammerndorf nach Großhabersdorf. Damit bekommt Ammerndorf die Anbindung an die dann neue S-Bahnlinie Nürnberg - Ansbach. Für die Linie 114 muss die Marktgemeinde voraussichtlich 1.800 € zahlen. Weiterhin muss der Markt Ammerndorf für den Nigth-liner cirka 2.000 € bezahlen, sodass allein der öffentliche Personennahverkehr künftig mit cirka 26.000 € den Gemeindehaushalt belastet.